

Berlin, 7. September 2017
Pressemitteilung

GESOBAU AG mit dem Telematik Award 2017 ausgezeichnet

Mit dem Modellvorhaben „Pflege@Quartier“ erprobt das städtische Wohnungsunternehmen gemeinsam mit der AOK Nordost neue Wohn- und Versorgungskonzepte im Märkischen Viertel.

Am 3. September wurde die GESOBAU AG auf der Internationalen Funkausstellung (IFA) mit dem Telematik Award 2017 ausgezeichnet. Das Modellvorhaben „Pflege@Quartier“ wurde in der Kategorie „Immobilien-Telematik“ prämiert und gilt damit als Best-Practice-Beispiel für die Umsetzung von Zukunftstrends.

Das Projekt „Pflege@Quartier“ wird seit 2015 exemplarisch im Märkischen Viertel in Berlin-Reinickendorf durchgeführt. Gemeinsam mit der AOK Nordost und gefördert durch den GKV Spitzenverband untersucht die GESOBAU AG bis 2018, ob und wie moderne Technik dazu beitragen kann, Mobilität und kognitive Fähigkeiten zu erhalten, um auch bei steigendem Pflegebedarf den Verbleib in der eigenen Wohnung zu gewährleisten. Dazu werden auf Grundlage eines methodisch und wissenschaftlich fundierten Konzeptes und unter Einbezug von professionellen Pflegediensten, dem Quartiersmanagement und Nachbarschaftshilfen 30 Wohnungen im Märkischen Viertel mit technischer Infrastruktur und assistiven Produkten ausgestattet, die der individuellen Situation von Mietern angepasst sind. Neben den Anforderungen an die Technik werden dabei auch spezifische persönliche und Betreuungsbedürfnisse sowie soziale Angebote, Zugangs- und Innovations-barrieren berücksichtigt. Zur Teilnahme am Projekt „Pflege@Quartier“ sind alle Mieterinnen und Mieter der GESOBAU AG berechtigt, die über 65 Jahre alt sind, im Märkischen Viertel wohnen und eine Pflegestufe besitzen.

„Für die Bewältigung des demografischen Wandels und der Sicherstellung eines selbstbestimmten und würdigen Alterns wird die Wohnungswirtschaft in Zukunft eine Schlüsselrolle einnehmen. Diese zentrale Rolle wird im Moment leider noch nicht genügend wahrgenommen. Umso mehr freuen wir uns, dass wir mit der Prämierung auch in der Öffentlichkeit ein Zeichen setzen konnten“, sagt **Frank Druska, Projektleiter von „Pflege@Quartier“**.

Telematik Award 2017

Mit dem Telematik Award werden herausragende Entwicklungsleistungen und Lösungen im Bereich der Telematik ausgezeichnet. Der Veranstalter, die Mediengruppe Telematik-Markt.de, verfolgt mit der Würdigung das Ziel, die Telematik-Branche für den Anwender transparenter, bekannter und verständlicher darzustellen. Der Telematik Award wird im jährlichen Wechsel für die Bereiche Fahrzeug-Telematik und Human-Telematik ausgeschrieben. In diesem Jahr stand der Award im Zeichen der Human-Telematik.

Diese umfasst unter anderem Aspekte wie eHealth, Telemedizin, Smart-Home-Lösungen und Sicherheits-Telematik. Insgesamt wurden 123 Lösungen der Human-Telematik eingereicht, 20 Unternehmen – darunter die GESOBAU – wurden nominiert. In insgesamt 10 Kategorien ermittelte

Pressekontakt:

Birte Jessen, Pressesprecherin
Tel.: (030) 4073-1236, birte.jessen@gesobau.de
GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | www.gesobau.de

eine unabhängige Fachjury aus Wissenschaftlern, Experten, Fachjournalisten und Anwendern nach einem mehrstufigen Bewertungsprozess die besten Lösungen unter der Leitung von Prof. Birgit Wilkes, Chefjurorin der Jury seit 2010.



Die Gewinner des Telematik Awards haben ihre Preise in Empfang genommen.

Bildquelle: Telematik-Markt.de

Die Fotos senden wir Ihnen auf Anfrage gerne in Druckqualität zu.

Die GESOBAU AG

Als städtisches Wohnungsunternehmen leistet die GESOBAU aktiv ihren Beitrag, um in der dynamisch wachsenden Stadt Berlin auch in Zukunft bezahlbaren Wohnraum für breite Schichten der Bevölkerung bereitzustellen und lebendige Nachbarschaften zu erhalten. Seit 2014 baut die GESOBAU wieder neu und erweitert durch Neubau und Ankauf ihren Wohnungsbestand, der bis 2026 auf ca. 52.000 Wohnungen anwachsen wird. Derzeit bewirtschaftet das landeseigene Unternehmen mit Tochtergesellschaften einen Bestand von rund 41.000 eigenen Wohnungen, vornehmlich im Berliner Norden. Die 60er-Jahre-Großsiedlung „Märkisches Viertel“ ist ihre markanteste Einzelbestandsmarke, deren Umbau zur Niedrigenergiesiedlung Ende 2015 nach acht Jahren termingerecht abgeschlossen wurde. Die GESOBAU engagiert sich nachhaltig für gute Nachbarschaften in ihren Quartieren, unterstützt Bildungsinitiativen und Schulen und wirkt auf die sozialräumliche Integration aller Menschen hin, die in ihren Beständen leben.

Pressekontakt:

Birte Jessen, Pressesprecherin
Tel.: (030) 4073-1236, birte.jessen@gesobau.de
GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | www.gesobau.de